

Hinweise zur Datenverarbeitung im Rahmen der Hundesteuerveranlagung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Daher informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung dieser Daten und die Rechte, die sich für Sie hieraus ergeben.

Verantwortliche Stelle für den Datenschutz ist

Der Magistrat der Stadt Offenbach am Main
- Amt 20 Kämmerei, Kasse und Steuern -
Berliner Str. 100
63065 Offenbach
E-Mail: kassensteueramt@offenbach.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Stadt Offenbach am Main
Stabsstelle Datenschutz & Antikorruption
Berliner Str. 100
63065 Offenbach
E-Mail: datenschutz@offenbach.de
Tel.: 069-8065/3300

Ihre Daten werden in Übereinstimmung mit den Regeln der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) der EU und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) verarbeitet. Wir erheben und verarbeiten sie, um das Hessische Kommunalabgabengesetz und die entsprechenden Satzungen der Stadt Offenbach am Main vollziehen zu können. Die Speicherdauer Ihrer Daten richtet sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Sie sind zur Mitwirkung im Steuerverfahren verpflichtet; die Nicht-Bereitstellung von angefragten Informationen kann zur Folge haben, dass Zwangsgelder gegen Sie festgesetzt werden. Zudem kann ggf. ein Steuerstrafverfahren gegen Sie eingeleitet werden. In diesem Fall können Ihre Daten an die zuständigen Strafverfolgungsbehörden weitergeleitet werden, die diese dann solange speichern, wie es für das Strafverfahren erforderlich ist.

Die Datenschutzhinweise der Gerichte finden Sie unter
<https://finanzgerichtsbarkeit.hessen.de/datenschutz> bzw.
<https://ordentlichegerichtsbarkeit.hessen.de/datenschutz>.

Sie haben das Recht, bei der verantwortlichen Stelle zu erfahren, welche persönlichen Daten von Ihnen verarbeitet werden und die Korrektur eventueller unrichtiger Daten zu verlangen. Die Rechte auf Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit können in diesem Verfahren nicht geltend gemacht werden. Sie haben das Recht, von uns Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten wir über Sie gespeichert haben. Zudem haben Sie das Recht auf Berichtigung, sollten Daten, die wir verarbeiten, unrichtig sein oder werden.

Die Daten, die wir über Sie verarbeiten, fließen in die Entscheidung über die Hundesteuer ein. Diese Entscheidung erfolgt aber nicht automatisiert; Sie werden daher keinem automatisierten Entscheidungsprozess im Sinne des Art. 22 DSGVO unterworfen. Alle Daten, die wir speichern, werden ausschließlich auf unseren eigenen Servern gehalten; eine Datenübertragung in Drittländer findet nicht statt.

Sollten wir Ihrer Meinung nach trotz aller Sorgfalt missbräuchlich mit Ihren Daten umgehen, steht Ihnen das Recht zur Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht zu. Diese wird von folgender Stelle wahrgenommen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Telefon: +49 (0)611/1408-0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Bitte beachten Sie, dass Beschwerden und Widersprüche zum Inhalt des Steuerbescheides an die in der Rechtsbehelfsbelehrung genannte Stelle zu richten sind.